

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Marco Witthohn
Zimmer.: 235
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: marco.witthohn@wesermarsch.de

Brake, den 26.09.2023

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		OrdnA/46/2023
Ausschuss für öffentliche Ordnung und Feuerwehr		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Dienstag, 19.09.2023	16:30 bis 18:10 Uhr	Kreishaus, Großer Saal, Poggenburger Str. 15,26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Thorsten Böner	Kreistagsmitglied
Torben Hafenerger	in Vertretung für den Abgeordneten Wiechmann
Dieter Kohlmann	in Vertretung für den Abgeordneten Krippner
Horst Kortlang	Kreistagsmitglied
Torsten Lange	Kreistagsmitglied
Volker Osterloh	Kreistagsmitglied
Dragos Pancescu	Kreistagsmitglied
Erika Weubel	in Vertretung für die Abgeordnete Schinski
Horst Wieting	in Vertretung für den Abgeordneten Dr. Schmid
Siegmar Wollgam	Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Michael Haferkamp	THW
Martin Hilse	JUH

Ralf Hoyer
Sven Janßen
Klaus Wendeling

Kreisbrandmeister
Kreisbehindertenbeirat
DLRG

von der Verwaltung

Kai Littmann
Susanne Ripken
Maren Würger

FD 91 -Büro des Landrats- Protokollführer
Leiterin FD 32 - Sicherheit und Ordnung
Leiterin Dezernat 1

Gäste

Jann-Aike Diekmann
Thomas Hülsebusch
Jürgen Janssen
Ina Korter
Caroline Mohrs
Muzafer Öztürkyilmaz

Leiter Rettungsdienst Leiter Rettungsdienst
Stv. Kreisbrandmeister

Flüchtlingsrat Niedersachsen / Projekt „WIB –
Wege ins Bleiberecht“
Flüchtlingsrat Niedersachsen / Projekt „WIB –
Wege ins Bleiberecht“

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Ursula Schinski
Leonard Krippner
Wolfgang Nieß
Dr. Hans Schmid
Holger Wiechmann

Kreistagsmitglied (Vorsitz)
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Peter Deyle
Thomas Schwarzbach

DRK
Notärzte

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde

- 5 Projektvorstellung "Wege ins Bleiberecht"
Vorlage: 2023/FD32/090
- 6 Bericht zu Abschiebungen
Vorlage: 2023/FD32/091
- 7 Bericht des Kreisbrandmeisters
Vorlage: 2023/FD32/089
- 8 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	---

Dezernentin Würger teilt mit, dass die Vorsitzende und ihr Vertreter verhindert sind. Entsprechend der Geschäftsordnung wurde der Abgeordnete Wieting für die Dauer der Sitzung zum Vorsitzenden gewählt.

Der Ausschussvorsitzende eröffnet sodann die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
----------	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 07. Juni 2023 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

5	Projektvorstellung "Wege ins Bleiberecht" Vorlage: 2023/FD32/090
----------	---

Auf Antrag der CDU, BÜNDNIS 90/Die Grünen sowie der FDP stellen Vertreter des Flüchtlingsrates Niedersachsen e.V. das Projekt „Wege ins Bleiberecht 2“ vor.

Herr Öztürkyilmaz leitet in die Thematik ein und stellt sich, sowie die Arbeit vom Flüchtlingsrat Niedersachsen vor. Frau Mohrs erläutert das Projekt „WIB – Wege ins Bleiberecht“ und geht dabei auf die Zielsetzung, sowie den Hintergrund, anhand einer Präsentation ein. Herr Öztürkyilmaz erläutert die Aufgaben der Projektbeteiligten und bilanziert die bisherigen Ergebnisse.

Auf Nachfrage von dem Abgeordneten Pancescu gibt Herr Öztürkyilmaz an, dass ein überschaubarer Verwaltungsaufwand/Kosten auf die Verwaltung zukäme. Zu den Projekterfahrungen und Kritikpunkten führt er aus, dass 2 Kommunen (aufgrund des Ukraine-Krieges) Abstand von dem Projekt genommen hätten. Er schätzt den infrage kommenden Personenkreis von 240 Geduldeten im Landkreis Wesermarsch als überschaubar ein.

Ferner geht Herr Öztürkyilmaz, auf Wunsch von dem Abgeordneten Kortlang, auf den personellen Aufwand [Auswertung Ausländerzentralregister (AZR)], sowie Vor- und Nachbereitung der regelmäßigen Besprechungen) ein. Er führt aus, dass bei einer Projektierung in einem

Kooperationsvertrag vorrangig die Definition der Zielgruppe, Aufgabenverteilung, Laufzeit und das Verfahren zu regeln sei.

Auf Nachfrage des Abgeordneten Lange teilt Fachdienstleiterin Ripken mit, dass die Mitarbeitenden der Ausländerbehörde aktuell einer starken Arbeitsbelastung ausgesetzt sind. Aus ihrer Sicht sei eine reine Auswertung aus dem Ausländerzentralregister (AZR) nicht ausreichend. Vielmehr werde eine händische Aktenermittlung erforderlich. Zusammenfassend würde aus Sicht der Fachdienstleiterin Ripken ein Stellenanteil von ca. 0,5 Vollzeitstellen, für eine gute Projektbegleitung, erforderlich werden.

Im Namen der Abgeordneten bedankt sich der Vorsitzende Wieting bei den Vortragenden. Der Tagesordnungspunkt wird zu Beratung an die Fraktionen verwiesen.

6	Bericht zu Abschiebungen Vorlage: 2023/FD32/091
----------	--

Dezernentin Würger berichtet zum aktuellen Stand der Abschiebungen. Es erfolgt keine weitere Aussprache. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

7	Bericht des Kreisbrandmeisters Vorlage: 2023/FD32/089
----------	--

Kreisbrandmeister Hoyer gibt einen Überblick zum aktuellen Einsatzaufkommen der Ortsfeuerwehren/Kreisfeuerwehr. Ferner teilt er mit, dass am 06.10.2023 die Übergabe des neuen Einsatzleitwagen 2 (ELW 2) für die Kreisfeuerwehr geplant sei.

Kreisbrandmeister Hoyer teilt mit, dass am 05.09.2023 das neue Einsatzleitsystem (ELS) der Großleitstelle Oldenburger Land (GOL) in Betrieb genommen wurde. Aus Sicht der Feuerwehr haben sich einige Probleme durch die Systemumstellung ergeben. Für den Rettungsdienst ergänzt Herr Diekmann, dass die Inbetriebnahme problemlos erfolgt ist.

Für die neue Drohenstaffel gibt es aktuell 56 interessierte Kameradinnen und Kammeraden. Im Weiteren geht er auf die Einführung der neuen Dienstbekleidung für die Mitglieder der Feuerwehr und Abschaffung der Ausbildung für Truppführer in Loy (zum 31.12.2023) ein.

Auf Nachfrage des Abgeordneten Osterloh erläutert der Kreisbrandmeister Hoyer die Alarm-App DIVERA 24/7.

Zum Bundesweiten Warntag am 14. September 2023 wird übereinstimmend eine positive Resonanz gezogen. Abschließend skizziert Dezernentin Würger den Zeitplan für das Katastrophenschutz-Zentrum (ehem. EWE-Gebäude).

8	Verschiedenes
----------	---------------

Keine Wortmeldungen.